

Von der KiTa in die Schule



Soziale Region

BildungsRegion

Nachhaltige Region

Aktive Region

Den Übergang in besonderen Zeiten
gemeinsam gestalten

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

Ihr Kind kommt im Sommer in die Schule. Das ist für die ganze Familie eine aufregende Zeit mit vielen Veränderungen! Wie arbeiten Kitas und Schulen für den Übergang in Zeiten der Corona-Pandemie zusammen?

Informationse Elternabende sind an vielen Schulen nicht oder nur eingeschränkt möglich. Ob Kennenlerntermine an den Schulen oder Hospitationen stattfinden können, ist noch nicht absehbar. Es ist wahrscheinlich, dass der Schulalltag auch nach den Sommerferien noch von der Pandemiesituation geprägt sein wird.

Sie als Eltern von Vorschulkindern sind in dieser Zeit besonders gefordert. Sie müssen Arbeit und Kinderbetreuung koordinieren und immer wieder den Bedürfnissen Ihres Kindes zu Hause gerecht werden. Jetzt steht bald der Übergang zur Schule an, den Sie so gut wie möglich für Ihr Kind gestalten wollen.

Es geht darum, die Kinder in ihrer Selbstständigkeit und in ihrem Selbstbewusstsein zu stärken und ihre Freude am Lernen fortzuführen. Sie finden in diesem Flyer Informationen dazu, wie Sie als Eltern den Übergang unterstützen können.

Und: Seien Sie sich sicher, Ihr Kind wird von der Schulgemeinschaft willkommen geheißen!

Allgemeine Tipps

Bedenken Sie bitte, dass die Entwicklung jedes Kindes anders verläuft, und jedes Kind einen unterschiedlichen Unterstützungsbedarf hat. Sprechen Sie mit der Bezugserzieherin oder dem Bezugserzieher, wie Sie Ihr Kind unterstützen können.

- ▶ Schauen Sie sich mit Ihrem Kind die Homepage der Schule an. Hier gibt es Informationen für Sie und Sie können erfahren, wie der Schulalltag in „Corona-Zeiten“ aussieht.
- ▶ Lernen Sie mit Ihrem Kind den zukünftigen Schulweg kennen und schauen sich (mit Abstand) die Schule an. Achten Sie auf Schilder und Ampeln; die Verkehrserziehung konnte in vielen Kitas zuletzt nur reduziert stattfinden. Auf manchen Homepages der Schulen findet man auch einen Schulwegeplan.
- ▶ Überlegen Sie mit Ihrem Kind, wie es jetzt unter den derzeitigen Bedingungen in der Schule aussehen könnte. Fragen Sie nach seinen Vorstellungen und gehen darauf ein, was es sagt, so stärken sie sein Selbstvertrauen.
- ▶ Lassen Sie Ihr Kind eigene Ideen und Vorschläge einbringen, wie sie zusammen den künftigen Schulalltag gestalten können.

- ▶ Wecken Sie die Vorfreude Ihres Kindes auf die Schule durch das gemeinsame Zusammenstellen der Schulmaterialien.
- ▶ Wenn es die Pandemiesituation wieder erlaubt, darf Ihr Kind mit anderen Kindern spielen. Sprechen Sie sich mit Eltern anderer Vorschulkinder der Kita ab und vereinbaren Treffen für die Kinder.
- ▶ Sprechen Sie mit Ihrem Kind übers Händewaschen und Abstandsregeln:
 - ✓ Üben Sie das richtige Händewaschen (30 Sek, normale Seife)
 - ✓ Schauen Sie sich auf einem Zollstock an, wie groß ein Abstand von 1,5m ist.
- ▶ Fragen Sie nach, ob ihr Kind seinen vollständigen Namen, die Adresse und die Telefonnummer kennt.

Tipps zur Förderung im Alltag

Im Folgenden haben wir noch einige Hinweise für Sie, wie Sie Ihr Kind im Alltag fördern können. Vieles davon wird Ihnen schon vertraut sein.

- ▶ Lassen Sie Ihr Kind sich alleine anziehen, Reißverschlüsse und Knöpfe auf- und zumachen und Schleifen binden.
- ▶ Geben Sie Ihrem Kind im Alltag kleine Aufträge, z. B. etwas zu holen oder wegzubringen.
- ▶ Ihr Kind kann im Haushalt mithelfen, z. B. Tisch decken, Obst schälen und schneiden, Brot selbst schmieren, Zutaten abwiegen beim Kochen und Backen.
- ▶ Lassen Sie Ihr Kind seine Sachen selbst wegräumen.
- ▶ Unterstützen Sie die räumliche Orientierung, indem Ihr Kind z. B. kleine Einkäufe macht oder den Weg zum Freund und zur Schule findet.
- ▶ Lassen Sie Ihr Kind sich viel bewegen, möglichst draußen: Treppen steigen, klettern, springen, balancieren, rückwärts und auf Zehenspitzen gehen, Ball spielen, auf einem und zwei Beinen hüpfen.
- ▶ Lassen Sie Ihr Kind sich mindestens 15 Minuten auf eine Sache konzentrieren und ermutigen Sie es, Aufgaben und Spiele auch zu Ende zu führen.
- ▶ Loben Sie Ihr Kind, auch bei kleineren Fortschritten.
- ▶ Lassen Sie Ihr Kind Fernsehsendungen aussuchen und reden dann gemeinsam darüber. Begrenzen Sie dabei die Zeit für Medien (auch Computer, Smartphone, Playstation usw.) auf 30 Minuten pro Tag.
- ▶ Unterstützen Sie Ihr Kind dabei, ein höfliches und respektvolles Verhalten zu erlernen.

Und wenn noch Zeit im Alltag bleibt

- ▶ Gesellschaftsspiele wie Würfelspiele, Memory oder Puzzle spielen
- ▶ das Kind ein Buch aussuchen lassen, vorlesen und sich vom Kind die gehörte Geschichte erzählen lassen
- ▶ Lieder singen
- ▶ schneiden, kneten, malen, ausmalen, kleben, falten
- ▶ Dinge nach der Größe sortieren und beschreiben lassen

Die Schulen und Kitas in der StädteRegion Aachen unterstützen Sie in dieser schwierigen Zeit und wünschen Ihrem Kind einen guten Schulstart.

Redaktion: Steuergruppe „Übergang Elementar-/Primarbereich“
Viele Inhalte des Flyers finden Sie auch in Elternflyern aus Würselen, Baesweiler, Alsdorf, Kohlscheid, Simmerath sowie im Flyer von „Trans KiGs“.

StädteRegion Aachen
Der Städteregionsrat
A 43 | Bildungsbüro
52070 Aachen

Telefon +49(241)5198-4315
E-Mail bildungsbuero@staedteregion-aachen.de



StaedteRegion.Aachen



staedteregion_aachen



@SR_Aachen_News



StaedteRegionAachen

Wir gestalten Zukunft!
www.staedteregion-aachen.de